



Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 06/2022

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Eine ARE-Surveillance in Kindertagesstätten kann zurzeit nicht stattfinden.

Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Bestätigte COVID-19-Fälle

MeldeLandkreis	COVID-19-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	1194
LK Anhalt-Bitterfeld	2451
LK Börde	3790
LK Burgenlandkreis	2211
LK Harz	3235
LK Jerichower Land	2059
LK Mansfeld-Südharz	2428
LK Saalekreis	3654
LK Salzlandkreis	3802
LK Stendal	1201
LK Wittenberg	1743
SK Dessau-Roßlau	1282
SK Halle	3867
SK Magdeburg	5004
Sachsen-Anhalt	37.921

19.577 weibliche, 18.048 männliche Personen, 17 diverse Personen und 279 Personen ohne Angabe im Alter von 0 bis 102 Jahren, davon 189 hospitalisiert, davon 61 Personen unter 50 Jahre.

Gesamt 36.-06. KW: 232.082 COVID-19-Fälle, davon 1.105 Sterbefälle an oder mit COVID-19

(alle Übermittlungen)

Bestätigte Influenza-Fälle

MeldeLandkreis	Influenza-Fallzahl
LK Altmarkkreis Salzwedel	0
LK Anhalt Bitterfeld	0
LK Börde	8
LK Burgenlandkreis	0
LK Harz	4
LK Jerichower Land	0
LK Mansfeld-Südharz	1
LK Saalekreis	3
LK Salzlandkreis	0
LK Stendal	0
LK Wittenberg	0
SK Dessau-Roßlau	0
SK Halle	9
SK Magdeburg	9
Sachsen-Anhalt	34

16 Influenza-A-Fälle im Alter von 0-83 Jahren, davon 9 unter 18 Jahren, keine wegen Influenza hospitalisiert

Gesamt 36.-06. KW: 135 Influenza-Fälle, kein Sterbefall

Virologische Surveillance

Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen sowie von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung vorstellig werden und von deren Begleitpersonen an das LAV. Hier werden die Proben von gesunden Personen auf SARS-CoV-2 untersucht und von Personen mit ARE-Symptomatik zusätzlich auf Influenzaviren und andere virale Erreger akuter Atemwegsinfektionen. In der 6. KW wurden in 15 untersuchten ARE-Proben 7-mal Picornaviren und 2-mal Adenoviren nachgewiesen. Zwei Proben waren SARS-CoV-2-positiv. Proben von Kindern, die wegen einer Vorsorgeuntersuchung kamen, wurden nicht eingesandt.

Stand: 15.02.2022 10:00 Uhr

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de